

# Cauldron War

## Changing Future

Von LHMoonrozu

### Kapitel 5: Returning Past

---Vor dem Fighting Star Castle---

Eine helle rote Lichtkugel landete auf dem Mond Star Fighter. Als es verblasste stand Sailor Star Fighter vor ihrem Palast. Mit jedem Schritt mit dem sie sich ihm näherte wurde ihr Gang schwerfälliger. Eine starke Macht die von ihrem Schloss aus ging drohte sie zu erdrücken. Die Allee die zu den Toren führte schien kein Ende zu nehmen, doch ganz leise hörte Seiya die Stimme aus ihren Träumen nach ihr rufen. Sie schritt immer weiter und das leise wispern wurde zu einem lauterem rufen, doch noch immer verstand sie die Worte nicht, sie konzentrierte sich bis ihr Kopf hämmerte doch die Stimme wurde nicht deutlicher. Langsam aber sicher kam sie ihrem Ziel näher, doch mit jedem Schritt drohten ihre Augen zuzufallen. Als sie vor dem Tor stand, fiel sie dann schlussendlich auf die Knie. Ihr Herz raste, ihr war übel und eine fürchterliche Müdigkeit überkam sie. Sie fragte sich wieso ihr Körper so sehr von ihrem Heimatplaneten strapaziert wurde. Sie schloss ihre Augen und betete zu ihrem Planeten ihr Kraft zu geben, als ein rotes Licht in ihrem Herzen aufleuchtete und alles überstrahlte. Neue Kräfte wurden in ihr wach als sich ein roter Stern auf ihrer Stirn abzeichnete und sie in ein komplett weißes Licht getaucht wurde. Eine explosionsartige Welle an roter Energie fegte über den Planeten. Und kurz blitzte das Gesicht eines schwarzhaarigen Mädchens vor ihrem Inneren Auge auf. Als das weiße Licht erlöschte stand Princess Star Fighter anstelle von Sailor Star Fighter vor dem Fighting Star Castle. Ein langes rotes Kleid mit Herzausschnitt umspielte ihre Figur. Der Rückenausschnitt der bis zu ihrem Rückrat ausgeschnitten war wurde am Ende von einer Schleife geziert. "Du bist also tatsächlich die Prinzessin..." Erschrocken drehte sich die Prinzessin des Star Fighter um "Schätzchen?!" Sie sah in das Gesicht von ihrem geliebten Schätchen, doch... "Nein Princess Star Fighter, ich bin nicht Serenity, ich bin ihre Mutter. Königin des Silbermilleniums, Queen Serenity." Als Seiya dies vernahm fiel sie umgehend auf die Knie, sie wusste was die Königin für die Galaxie alles getan hatte und wollte der in Licht gehüllten Person den gebührenden Respekt entgegenbringen. "Steht auf Princess, ich weiß dass ihr und eure Schwestern meiner Tochter im Kampf gegen Galaxia beistandet und dafür bin ich euch dankbar. Vor mir müsst ihr nicht knien." Freundlich lächelnd sah sie die schwarzhaarige Amazone an. Langsam stand Princess Star Fighter auf und sah in die silbernen Augen der Königin, diese strahlten die gleiche Gütigkeit und Freundlichkeit wie die ihrer Tochter aus. " Queen Serenity, was macht ihr auf meinem Planeten, falls ihr mir die

Frage erlaubt, nicht dass es mir keine Ehre ist.." Lächelnd schüttelte die weißhaarige Königin den Kopf "Also bitte Seiya, lass diese Förmlichkeiten doch endlich, ich kenne dich noch aus der Zeit des Silbermilleniums also lass das" " Danke, aber seid doch ehrlich, was ist hier los?" Ernst sah Seiya sie an, auch die Königin wurde nun ernst. "Der härteste Kampf den es je gab steht euch bevor, ohne Neue Kräfte werdet ihr alle sterben, aber auch mit ihnen wird es euch alles abverlangen. Deshalb bin ich hier! Ich beschütze das was im Inneren deines Schlosses ruht, deshalb hat dein Planet sich auch gegen dich gestellt, nur die Prinzessin, also du, kann bis hierher vordringen. Wenn du im Innern bist setze deine Kraft als Princess Star Fighter ein, deine Schwestern werden das selbe tun. "Sie" wird euch den Weg weisen. Ich werde nun gehen, aber ich werde euch helfen wenn es so weit ist." Kurz blitzte Schmerz in ihren Augen auf, bevor sie leicht lächelte und verschwand. Was zurückblieb war die Spur ihrer Kräfte und eine verwirrte Amazone. Sie wusste nun dass sie in ihrem Palast die Antwort auf ihre Fragen finden würde, doch die Aussicht dass dies den härtesten Kampf ihres Lebens einläuten würde machte auch ihr Angst. Die Kräfte die auf sie gewirkt hatten waren mit ihrem Erwachen als Princess Star Fighter gänzlich verschwunden. Langsam bewegte sie sich auf die Tür zu, sie legte ihre Hände auf die Türflügel und stieß sie auf. Sie schritt hindurch und wurde von ihrem Sailor Power Guardian in Empfang genommen, doch sie wurde abgelenkt. Am Ende der Eingangshalle stand etwas das ihr Blut zu Eis gefrieren ließ. Ihr Kopf schwirrte und wie automatisch trugen ihre Füße sie dorthin, immer wieder stolperte sie über ihr Kleid doch es war ihr egal. Sie wusste nicht wieso doch ihr Herz zerbrach bei dem Anblick. Ein Sarg aus Kristall. Sie fiel auf ihre Knie und fing an zu weinen, sie erinnerte sich nicht an viel aus ihrem früheren Leben, doch das Mädchen das dort eingeschlossen war hatte ihr etwas bedeutet. Wunderschönes Blondes Haar rahmte ihr Gesicht und waren zu einem Pferdeschwanz wie Seiyas gebunden , ein langes weißes Kleid umspielte ihre Beine. Sie sah furchtbar friedlich aus so wie sie dort lag, mit geschlossenen Augen, als schlief sie nur. In Kristall eingeschlossen als wollte er ihren Körper vorm Verfall schützen. Zusammen gekauert saß Seiya vor dem Sarg und schluchzte vor sich hin, fast hätte sie nicht mal bemerkt dass ihr Guardian mit ihr sprach. Mit leeren Augen sah sie ihr kleineres Ich an. Sie verstand die Worte die ihr Guardian sagte nicht, was war bald so weit? Sie riss sich zusammen und konzentrierte sich zu verstehen. "...setz deine Kraft ein, es ist wahr was ich gesagt habe!" Die Amazonen Prinzessin verstand zwar nicht ganz doch als ein kräftiges Grünes Licht gegen den Kristall schleuderte und Licht aus ihm austrat war sie sofort aufmerksam, konnte es etwa sein? Als dann von der anderen Seite eine Lila Energie Ladung gegen den Kristall gefeuert wurde und weitere Risse entstanden war Seiya sich sicher. Ihre Schwestern hatten ihr ihre Kräfte geschickt, sie könnten das Mädchen retten! Sie erwachte aus ihrer Starre, macht einige Schritte zurück und hob ihre Hände über ihren Kopf. Rote Energie sammelte sich dort, ein solches Energiemaß hätte Sailor Star Fighter vorher nie aufbringen können. Nur durch ihre Erwachung war es der Prinzessin möglich. Energie Blitze funkten auf bevor sie ihre Kräfte losschleuderte. Ein weißer Lichtfluss erhellte kurz darauf den gesamten Raum und der Kristall zersprang, Feine, schimmernde Kristallpartikel in der Luft waren das einzige was übrig blieb, als das Mädchen endlich aufwachte und von der Steinplattform hinabstieg. Sie warf sich in die Arme der Schwarzhaarigen und beide mussten weinen. Erinnerungen eines Vergangenen Lebens strömten auf Seiya ein, sie konnte sich längst nicht an alles erinnern, aber wenigstens wusste sie nun wer das blonde Mädchen ist. Endlich hatte sie ihre Schwester wieder. "Hana, ich hab dich lieb" "Ich dich auch Seiya, ich wusste dass ihr mich befreien würdet!" Lächelnd sah sie zu Seiya

hoch, sie hatten die selben Saphirblauen Augen und auch ihre Frisur war identisch. "Hätte ich es nur eher gewusst!" murmelte Seiya in Hanas Haare und blinzelte die Aufsteigenden Tränen weg. "Nein! Nein Seiya, es wäre fatal gewesen, mein Körper hat sich erst vor knapp einer Woche erholt! Hättet ihr mich eher befreit wäre ich gestorben!" "Wieso warst du eigentlich in diesem Kristall eingesperrt?" "Du weißt es nicht mehr?" die schwarzhaarige Prinzessin schüttelte nur den Kopf, also erzählte Hana was passiert war "Es war am Tag meiner Hochzeit, das Mondreich wurde an diesem Tag zerstört und ging unter, auch wir wurden nicht verschont, im Gegenteil wir waren die ersten, das Mondreich ging erst einige Stunden nach uns unter. Ich bin kurz vor der Zeremonie hergekommen, ich war aufgeregt und wollte bei dir sein. Dann wurde der Mond Star Fighter angegriffen, du bist nach Kinmoku zu Kakyu gereist um sie zu beschützen falls Healer, Maker und ich es nicht schaffen sollten" Ihre Augen wurden traurig und Tränen stiegen in ihr auf als sie weitersprach " Healer war die erste die fiel, dann Maker. Queen Serenity war bei beiden Zuspät gewesen und hatte nichts für sie tun können. Der Mond Fighter war der letzte Mond den sie aufsuchte, und sie kam mit Zeiten. Ich kämpfte noch mit dem Feind, doch ich hätte nicht mehr lange durchgehalten. Als der vernichtende Schlag hätte kommen sollen schloss sie mich in einem Teil des Silberkristalls ein und sorgte somit dafür dass im Laufe der Jahrtausende meine Wunden heilen konnten. Nachdem sie es geschafft hatte mich zu retten ging sie nach Kinmoku, doch es war zu spät... du und Kakyu ihr seid gestorben und sie konnte nichts mehr machen. Danach nimmt alles den Lauf den du aus den Geschichtsbüchern Kinmokus kennst." Hana sah in das Gesicht der schwarzhaarigen, diese wirkte sehr nachdenklich. "Seiya?" "Ja?" Hana sah zu Boden "Glaubst du ich kann mich noch verwandeln? Ich weiß wieso ich erweckt wurde und ich will diese Aufgabe erfüllen!" Seiya sah leicht belustigt zu ihrer Schwester, sie war wirklich süß, sie erinnerte sich, dass sie schon immer liebte als Kriegerin die Menschen zu beschützen. Verständnissvoll antwortete sie "Wenn du es wirklich willst wird es klappen! Du musst nur daran glauben" Hana nickte und trat einen Schritt nach hinten. Sie schloss ihre Augen und ging tief in Ihr inneres. "Star Dreamer Power, MAKE UP!!" Sie streckte ihre Hände in die Höhe doch ihre Verwandlung blieb aus. Enttäuscht starrte sie zu Boden und vereinzelte Tränen rannen ihre Wangen hinunter. Noch nie hatte sie sich so hilflos gefühlt, nichteinmal als sie ihren letzten Kampf verlor und im Kristall eingehüllt worden war. Princess Star Fighter trat auf sie zu und nahm sie in ihre Arme.